

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2024

18 / 19

Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG 824 EUR Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG 825 EUR Ct

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Beschäftigung in vom bis 109 T T M M T T M M

Arbeitslohn, der im Inland nicht dem Steuerabzug unterlegen hat 110 EUR Werbungskosten dazu 111 EUR

Erträge aus Kapitalvermögen

Erträge aus Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG (ohne Einnahmen in den Zeilen 30 und 31) 132 EUR

Ich beantrage die Günstigerprüfung für die in Zeile 28 erklärten Kapitalerträge. 1 = Ja

Erträge aus Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (ohne Einnahmen in Zeile 31) 115 EUR

Erträge aus Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG aus Versicherungsverträgen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG) 134 EUR

Anzurechnende Steuern

18

Kapitalertragsteuer 147 EUR Ct Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG (ohne Betrag in Zeile 34) 154 EUR Ct

Solidaritätszuschlag zu Zeile 32 152 EUR Ct

Steuerabzugsbeträge nach § 50a Abs. 7 EStG laut Rentenbezugsmitteilung 105 EUR Ct Solidaritätszuschlag zu § 50a Abs. 7 EStG 106 EUR Ct

Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG

Ich habe Kapitalerträge erzielt, bei denen die Voraussetzungen für eine volle Anrechnung der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG nicht erfüllt sind. 138 1 = Ja

Veranlagung nach § 50 Abs. 2 EStG

Ich bin Arbeitnehmer und verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. a und / oder c EStG). 178 1 = Ja

Ich bin Arbeitnehmer und Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. b EStG). 179 1 = Ja

Falls Zeile 36 oder 37 mit „Ja“ beantwortet wurde:

X Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen laut Anlage N

Angaben zum Progressionsvorbehalt

Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50a EStG unterliegen 123 EUR

Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (ohne Kapitalerträge, die der Abgeltungsteuer unterliegen oder – im Fall von ausländischen Kapitalerträgen – unterliegen würden) 124 EUR

In Zeile 40 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG 177 EUR

Einkommensersatzleistungen aus dem Inland, z. B. Elterngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld – ohne Beträge laut Zeile 23 der Anlage N – 120 EUR

Leistungen aus einem EU- / EWR-Staat, die mit Einkommensersatzleistungen i. S. d. Zeile 42 vergleichbar sind – ohne Beträge laut Zeile 23 der Anlage N – 136 EUR

Ich bin Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und habe Einkünfte i. S. d. § 50a Abs. 1 Nr. 1, 2 oder 4 EStG erzielt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 EStG). 180 1 = Ja

Falls Zeile 44 mit „Ja“ beantwortet wurde:

Die Einkünfte aus Gewerbebetrieb / selbständiger Arbeit / nichtselbständiger Arbeit / Vermietung und Verpachtung / sonstigen Einkünfte, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen, sind erklärt in der Anlage / den Anlagen Bezeichnung der Anlage(n)

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

15

Für alle vom Anbieter und / oder Arbeitgeber übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt. 17 1 = Ja

Name, Adresse des Arbeitgebers

Sonderausgaben

52

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten laut Vertrag

		abziehbar (in %)		tatsächlich gezahlt EUR	
48	Rechtsgrund, Datum des Vertrags	102		101	

49 Name und Geburtsdatum der empfangsberechtigten Person

50 Identifikationsnummer der empfangsberechtigten Person: 136
 Die empfangsberechtigte Person hat ihren Wohnsitz / gewöhnlichen Aufenthalt im Inland: 153
 1 = Ja, 2 = Nein

51 **Gezahlte Versorgungsleistungen aus Renten laut gesonderter und einheitlicher Feststellung** 150 151

Gezahlte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten laut Vertrag

			tatsächlich gezahlt EUR
52	Rechtsgrund, Datum des Vertrags		100

53 Name und Geburtsdatum der empfangsberechtigten Person

54 Identifikationsnummer der empfangsberechtigten Person: 144
 Die empfangsberechtigte Person hat ihren Wohnsitz / gewöhnlichen Aufenthalt im Inland: 155
 1 = Ja, 2 = Nein

55 **Gezahlte Versorgungsleistungen aus Dauernden Lasten laut gesonderter und einheitlicher Feststellung** 152

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Spenden in das zu erhaltende Vermögen einer Stiftung)

	laut Bestätigungen EUR		laut Betriebsfinanzamt EUR	
56	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123	124	
57	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133	134	
58	– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127	128	
59	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)	129	130	

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

60	2024 geleistete Spenden an Empfänger im Inland	220	221	
61	2024 geleistete Spenden an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	226	227	
62	Von den Spenden in den Zeilen 60 und 61 sollen 2024 berücksichtigt werden		212	
63	2024 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden		214	

Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen

18

Ich bin Nutzer einer grenzüberschreitenden Steuergestaltung nach den §§ 138d ff. AO, deren steuerlicher Vorteil sich erstmals im Jahr 2024 auswirken soll. Für diese wurden mir folgende Registriernummer und Offenlegungsnummer zugeteilt:

64 Registriernummer: 195

65 Offenlegungsnummer: 196

66 Ich habe im Jahr 2024 mindestens eine grenzüberschreitende Steuergestaltung verwirklicht, für die mir noch keine Registriernummer und Offenlegungsnummer vorliegt. 197 1 = Ja

– Erläuterungen zur Steuergestaltung nehmen Sie in einer formlosen Anlage mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ vor und tragen in Zeile 87 eine „1“ ein. –

Weitere Angaben

67 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig. 1 = Ja, 2 = Nein

Falls Zeile 67 mit „Ja“ beantwortet wurde:

68 Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31.12.2013** geendet. 1 = Ja, 2 = Nein

Falls Zeile 68 mit „Ja“ beantwortet wurde:

69 Datum der Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht: T T M M J J J J
 bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

Falls Zeile 68 mit „Ja“ beantwortet wurde:

70 Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens 5 Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig. 1 = Ja, 2 = Nein

Falls Zeile 70 mit „Ja“ beantwortet wurde:

71 Zeitraum der unbeschränkten Steuerpflicht vom bis

Falls Zeile 70 mit „Ja“ beantwortet wurde:

72 Im Zeitraum zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung 2024 lag mein Wohnsitz zumindest zeitweise in einem niedrig besteuerten Gebiet i. S. d. § 2 Abs. 2 AStG. 1 = Ja
2 = Nein

Falls Zeile 70 mit „Ja“ beantwortet wurde:

73 a) Mir gehörte am 1.1.2024 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft / Genossenschaft. 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

74 b) Ich war am 1.1.2024 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

75 c) Ich war im Kalenderjahr 2024 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§ 5 AStG) unterliegen, an einer ausländischen Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

79 Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO): Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO):

80 Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO): Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO):

81 Name / Firmenname

82 Vorname

83 Straße

84 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

85 Postfach

86 Postleitzahl (Wohn-)Ort

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung

87 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigelegten Anlage, welche mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ gekennzeichnet ist. **175** 1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:
Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

88 Ich leiste die Unterschrift als steuerpflichtige Person – nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO – als Bevollmächtigter.

Datum, Unterschrift Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.

90 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer selbständig und eigenverantwortlich tätigen und zur Hilfeleistung in Steuersachen nach den §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes befugten Person oder Vereinigung angefertigt. 1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

91

